

## Checkliste zur Aktionsprämie für Schulen

Um für die Prämienauszahlung berechtigt zu sein muss die Einrichtung die verpflichtenden Projektaufgaben erledigt und mindestens 20 Punkte in den optionalen Projektaufgaben erreicht haben.

	Aktionsaufgaben (verpflichtend)	Punkte
A	<b>Zusammenstellung eines E-Teams bestehend aus Lehrer*innen, Schüler*innen und Hausmeister*innen</b>	0
B	<b>Monatliche Verbrauchsmeldung an die Gebäudewirtschaft</b>	0
C	<b>Jährliche Dokumentation der Energiesparaktivitäten</b>	0

	Aktionsaufgaben optional	Punkte
<b>1</b>	<b>Institution und Ausstattung</b>	
1.1	<b>Das Projekt ist im Schulprogramm verankert.</b> Die Teilnahme am energieLux-Projekt wird im Schulprogramm erwähnt und verdeutlicht. <i>Dokumentation: Beifügen des Programmauszugs mit entsprechendem markiertem Absatz</i>	5
1.2	<b>Die Themen Energiesparen, Ressourcenschutz und Klimawandel sind Bestandteil des schulinternen Curriculums.</b> Im Lehrplan tauchen die Themen Energiesparen, Ressourcenschutz und Klimawandel in mindestens einer Klassenstufe auf. <i>Dokumentation: Beifügen eines Lehrplanauszugs mit entsprechend markiertem Absatz</i>	2
1.3	<b>Infowand mit energieLux-Logo und aktuellen Infos über das Projekt, Klimaschutz und Energiesparen</b> Die Infowand sollte aktuell gehalten werden. Sie dient sowohl den Schülern und Schülerinnen als auch den Mitarbeitenden als Überblick über die aktuellen Themen. <i>Dokumentation: Mind. zwei Bilder aus verschiedenen Monaten</i>	3
1.4	<b>Visualisierung der Verbrauchszahlen für die ganze Schule</b> Damit ein Überblick über den Verbrauch an alle Mitarbeitende, Schüler und Schülerinnen weitergetragen wird, sollen die Verbräuche öffentlich (z.B. an der Infowand oder auf der Schul-Website) dargestellt werden. Als Vergleichswert dient der Wert aus dem gleichen Monat im vorigen Jahr. Vor allem im Winter sind die Darstellungen für Heiz- und Stromverbrauch wichtig. <i>Dokumentation durch mind. zwei Bilder/Screenshots aus zwei verschiedenen Monaten</i>	3
1.5a	<b>Markierung der Fenster (richtig Lüften)</b> durch Aufkleber des energieLux-Projekts oder eigene Schilder	1

	<i>Dokumentation: Bilder von mind. einer geklebten Markierung</i>	
1.5b	<b>Markierung der Lichtschalter</b> durch Aufkleber des energieLux-Projekts oder eigene Schilder <i>Dokumentation: Bilder von mind. einer geklebten Markierung</i>	1
1.5c	<b>Markierung der Wasserhähne</b> durch Aufkleber des energieLux-Projekts oder eigene Schilder <i>Dokumentation: Bilder von mind. einer geklebten Markierung</i>	1
1.6	<b>Markierte Mülleimer im Klassenraum</b> In jedem Klassenraum befinden sich mind. zwei Mülleimer (Restmüll und Papier), die klar gekennzeichnet (energieLux-Aufkleber oder eigene Markierung) sind. Nachbesserung, wenn dies nicht der Fall sein sollte. <i>Dokumentation: Bilder von den Mülleimern in mind. zwei Räumen</i>	2
1.7	<b>Trennung der Wertstoffe durch den gelben Sack/die gelbe Tonne</b> Wertstoffe werden getrennt gesammelt. Dies kann in der Cafeteria oder an Müllsammelstellen im Foyer o.ä. geschehen. <i>Dokumentation: Bilder der Trennmöglichkeiten für Wertstoffe</i>	3
1.8	<b>Biomülltrennung</b> Freiwillige Trennung und Entsorgung von Biomüll in der braunen Tonne oder über schulinternen Kompost. <i>Dokumentation: Bilder</i>	3
1.9	<b>Weitere Installationen und/oder Neuanschaffungen für Ressourcenschutz und Müllvermeidung</b> Wenn sich die Schule über unsere Angebote hinaus in ihrer Einrichtung fortlaufend (nicht projektgebunden) für den Ressourcenschutz einsetzt, werden die einzelnen Ideen/Installationen bepunktet. Beispiel: Sammlung alter Handys oder PET Flaschen, Büchertauschregal, etc. Dabei werden Neuanschaffungen mit 5 Punkten bewertet und weitergenutzte Installationen mit je 2 Punkten. <i>Dokumentation: Kurze Beschreibung der Idee/Installation mit Fotos</i>	2-5
1.10	<b>Raumbelegungspläne inklusive Fremdnutzern</b> Damit die Nutzung der Räume nachvollzogen werden kann, sollen Raumpläne inklusive der Fremdnutzer aktualisiert ausgehangen werden. <i>Dokumentation: Bilder von mind. zwei ausgehängten Raumplänen.</i>	2
2	<b>Durchführung von Selbst-Kontrollen</b>	
2.1	<b>Temperaturmesswoche im Herbst oder Winter</b> Um die richtige Heizungseinstellung zu kontrollieren, sollen in einer festgelegten Woche tägliche Temperatur-Messungen durchgeführt werden. Thermometer können über Britta Demmer ausgeliehen werden. Die Listen zur Kontrolle gibt es in gedruckter Form am NaturGut oder zum Download auf der energieLux-Website. <i>Dokumentation: Bild der Kontrollliste und kurze Zusammenfassung der Ergebnisse und ggf. der daraus gefolgten Maßnahmen</i>	4

2.2	<p><b>Müllcheck</b> Kontrolliert regelmäßig oder in einer festgelegten Woche, ob der Müll in den einzelnen Bereichen richtig getrennt wird. Notiert die Ergebnisse. Gibt es Möglichkeiten die Mülltrennung zu verbessern? <i>Dokumentation: Bild der Kontrollliste und kurze Zusammenfassung der Ergebnisse und Maßnahmen</i></p>	4
2.3	<p><b>Stromcheck</b> Kontrolliert regelmäßig oder in einer festgelegten Woche, ob alle nicht genutzten Geräte ganz ausgeschaltet oder ausgesteckt sind? Ist das Licht in ungenutzten Räumen ausgeschaltet? Notiert eure Ergebnisse. Ergreift entsprechende Maßnahmen bei Verbesserungsbedarf. <i>Dokumentation: Bild der Kontrollliste und kurze Zusammenfassung der Ergebnisse und Maßnahmen</i></p>	4
3.	<p><b>Fortbildungen und Einbindung Multiplikatoren</b></p>	
3.1	<p><b>Teilnahme an der energieLux-Nachlese</b> Teilnahme der Kontaktlehrer*innen an der Nachlese am NaturGut zum Austausch und der Weiterentwicklung des Projektes. <i>Dokumentation: Nennung der Teilnehmenden</i></p>	3
3.2	<p><b>Teilnahme an Fortbildungen</b> Lehrer*innen, die sich in den Themen Klimaschutz und Nachhaltigkeit fortbilden (z.B. im Rahmen der Landesinitiative „Schule der Zukunft“), sammeln energieLux-Punkte. <i>Dokumentation: Namen und Kopie der Teilnahmebestätigung. Falls die Teilnahmebestätigung keine inhaltlichen Punkte aufführt, bitte den Inhalt stichpunktartig nennen.</i></p>	3
3.3	<p><b>Einbindung der Erziehungsberechtigten</b> Die Einbindung von Familienmitgliedern in Aktionen erfolgt durch Elternbriefe oder Informationsveranstaltungen zu unseren energieLux-Themen. <i>Dokumentation: Kopien Elternbriefe, kurze Beschreibungen und/oder Bilder</i></p>	2
3.4	<p><b>Einladung externer Fachpersonen</b> Beratungen und Angebote von externen Fachpersonen, wie Müllberatungen oder Energieberatungen. <i>Dokumentation: Kurze Beschreibung und/oder Bilder der Inhalte und Hintergrund der Fachperson/Organisation</i></p>	2
3.5	<p><b>energieLux-Leitung besucht Lehrer:innenkonferenz</b> Vorstellung des energieLux-Projektes oder dessen Ergebnisse an Konzeptionstagen oder Lehrerkonferenzen. <i>Dokumentation: Termin-Nennung und Anzahl der Teilnehmenden</i></p>	3

4.	<b>Pädagogische Arbeit</b>	
4.1	<b>Wahl von Energiesprecher*innen</b> In allen Klassen der Primarstufe und Sek I sollen Energiesprecher*innen (zwei pro Klasse) gewählt oder ernannt werden. Die Schüler*innen sollen freiwillig dieses Amt übernehmen. <i>Dokumentation: Namentliche Nennung von mindestens zwei Energiesprecher*innen</i>	5
4.2	<b>Energiesprecher:innen-Schulung</b> Alle Energiesprecher*innen sollen an der Schulung teilnehmen. Die Terminabsprache erfolgt über Britta Demmer. <i>Dokumentation: Nennung Datum und Anzahl der Teilnehmenden</i>	3
4.3	<b>Unterrichtseinheiten zu Energie und Klimawandel</b> Die Themen Energiesparen und Klimaschutz wurden in den Unterricht aller Klassen integriert. In allen Klassen wurde mindestens eine Stunde über Energiesparen und Klimaschutz (egal in welchem Fach) gesprochen. <i>Dokumentation: Kurze Beschreibung mind. zweier Unterrichtseinheiten</i>	4
4.4	<b>E-Team Fortbildung</b> Ausgewählte Energiesprecher*innen besuchen die E-Team Fortbildung am NaturGut Ophoven. <i>Dokumentation: Nennung Datum und Teilnehmende</i>	3
4.5	<b>Teilnahme an pädagogischen Kursen auf dem NaturGut oder in der Einrichtung</b> Die aktuellen Kursangebote finden Sie auf <a href="http://www.energielux.de">www.energielux.de</a> (max. fünf Gruppen werden gewertet). Die Kurse sind für energieLux-Schulen kostenfrei. <i>Dokumentation: Nennung Datum, Teilnehmenden-Anzahl und Kursname</i>	2
4.6	<b>Aktionstag/e zum Energiesparen mit der ganzen Schule</b> Für jeden Aktionstag, an dem die ganze Einrichtung teilnimmt, können Punkte verdient werden. Beispiele für Aktionstage sind: Stromaus-Tag, dicker Pulli-Tag, Tag der erneuerbaren Energien, etc.. <i>Dokumentation: Beschreibung der Aktionen ggf. mit Bildern</i>	5
4.7	<b>Teilnahme an den Kindermeilen (Kita – Klasse 5.)</b> Bei der Teilnahme an den Kindermeilen ( <a href="https://www.kindermeilen.de/">https://www.kindermeilen.de/</a> ) ist es egal, ob das offizielle Material oder eigenes genutzt wird. Wichtig ist die Weitergabe der gesammelten Meilen bis Oktober (genaue Angaben in den Ankündigungsmails) an das energieLux-Team. <i>Dokumentation: Angabe des durchgeführten Zeitraums und der Anzahl der Teilnehmenden sowie Weitergabe der gesammelten Meilen</i>	4
4.8	<b>Teilnahme am Stadtradeln</b> Die Erstellung eines eigenen Teams der Einrichtung und die Teilnahme am Stadtradeln (mind. ein*e aktive*r Fahrer*in) wird bepunktet. <i>Dokumentation: Screenshot des Teams und Angabe der erreichten Kilometer</i>	4

4.9	<p><b>Weitere klimaschutzbezogene Aktionen</b></p> <p>Klimaschutzbezogene Aktionen, die in einzelnen Klassen oder AGs/OGS durchgeführt werden, z.B. Anbau von Gemüse, können bepunktet werden. Wichtig ist jedoch die pädagogische Begleitung in Bezug auf die energieLux-Themen, z.B. die positive Auswirkung regionaler und saisonaler Sorten aufs Klima.</p> <p><i>Dokumentation: Beschreibung der Aktionen (ggf. Bilder) und der pädagogischen Begleitung</i></p>	2-4
-----	---	-----

<b>5</b>	<b>Hausmeister-Aufgaben</b>	
5.1	Mindestens halbjährliche Aktualisierung der Belegungs- und Ferienzeiten in der DDC-Station bzw. Anpassung der Heizung	3
5.2	Teilnahme von Hausmeister*innen an der energieLux-Nachlese	3